

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 91 (2013)  
**Heft:** 2

**Rubrik:** Einladung zur Sektionsversammlung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Einladung zur Orientierung für Neumitglieder und zur Sektionsversammlung

Mittwoch, 5. Juni 2013 – Rest. Schmiedstube, 1. OG, Schmiedenplatz 5, Bern

## Orientierung für Neumitglieder

19.00 Orientierung über die Sektion Bern und deren Aktivitäten

## Sektionsversammlung

20.00

### I. Geschäftlicher Teil

Traktanden

- 1\_Begrüssung und Mitteilungen
- 2\_Wahl von Stimmzählenden
- 3\_Nachtrag: Protokoll der Sektionsversammlung vom 19. September 2012 (s. CN 4-2012, Seiten 5-7)
- 4\_Protokoll der Sektionsversammlung vom 3. März 2013 (s. CN 2-2013, Seiten 5/6)
- 5\_Mutationen: Kenntnisnahme
- 6\_Jahresrechnung 2012, Bericht der Revisoren und Genehmigung (s. CN 2-2013, Seiten 15-19)
- 7\_Gspaltenhornhütten-Umbau – Temporäre Mitgliederbeitrags-erhöhung 2014/2015 (s. CN 2-2013, Seite 20)
- 8\_150-Jahre-Jubiläum Sektion Bern und des SAC
- 9\_Mitteilungen aus den Ressorts
- 10\_Verschiedenes

20.45

### II. SECO-Direktorin und aktive Alpinistin, oder wieso für beides Leidenschaft, Zielstrebigkeit und Ausdauer zählt?

Marie-Gabrielle Ineichen-Fleisch ist leidenschaftliche Bergsteigerin. Ihr Hobby verfolgt sie in der Schweiz, aber auch auf Expeditionen weltweit, beispielsweise bis in die Antarktis. Frau Ineichen-Fleisch ist seit dem 1. April 2011 Direktorin des Staatssekretariats

für Wirtschaft (SECO). Die Verknüpfung einer solchen Kaderposition mit der zeitintensiven Passion für den Alpinismus ist kein leichtes Unterfangen. Die Chefin des SECO, welche in ihrer Funktion auch für die Tourismuspolitik des Bundes verantwortlich ist, zieht für uns Parallelen zwischen ihrer Arbeit und dem Bergsteigen und wagt einen Ausblick auf die Herausforderungen und Chancen des Bergtourismus in der Schweiz.



Frau Staatssekretärin Ineichen-Fleisch als Rednerin an der Snownetveranstaltung.



## SCHMIEDSTUBE

Zunftrestaurant & Tagungsort

Der neue Schmiedensaal bietet Platz für Anlässe jeder Art, von 10 bis 180 Personen;  
direkt beim Stadttheater, hinter dem Kornhaus: Schmiedenplatz 5, 3011 Bern

Telefon: 031 311 34 61 / Fax: 031 311 52 44

E-Mail: [info@schmiedstube.com](mailto:info@schmiedstube.com)

## Protokoll Sektionsversammlung

Mittwoch, 6. März 2013,  
19.00 Uhr Rest. Schmiedstube,  
Schmiedenplatz 5, Bern

Vorsitz: Sarah Galatioto

Präsenz gemäss Liste:  
93 Clubmitglieder

Entschuldigte Mitglieder:

Karin Addor-Schenk, Alicia Bärtschi, Jana Bärtschi, Barbara Baumann, Erika Baur, Charlotte Burkhardt, Anja Eichenberger, Zora Eichenberger, Julian Farago, Markus Jaun, Nadine Kuster, Jeanine Lehnert, Kuno Nüesch, Luna Paiano Soltermann, Nolan Quinn, Kristina Schulz, Irène M. Stöckli, Noémi Uehlinger, Franz Weibel.

### Orientierung der Neumitglieder

Die Präsidentin begrüsst die grosse Anzahl an Neumitgliedern und es freut Sarah Galatioto, dass so viele Bergbegeisterte da sind. Ziel der heutigen Veranstaltung wird es sein, die Sektion Bern, die viertgrösste Sektion des SAC, den Neumitgliedern vorzustellen und näherzubringen.

Nachdem der gesamte Vorstand vorgestellt und der heutige Redner, Kari Kobler, speziell begrüsst wird, folgen die Präsentationen zum Touren- und Hüttenwesen. Anschliessend werden die Interessengruppen vorgestellt: die Hüttenwerker, die Gruppe Natur und Umwelt (GNU), die Veteranen, die Fotogruppe und die Hüttensänger. Ebenfalls zu erwähnen sind die Clubnachrichten (CN), das Jahresprogramm und der neue Internet-Auftritt der Sektion. Auf [www.sac-bern.ch](http://www.sac-bern.ch) und neu auch auf Facebook wird laufend informiert.

Nach diesem Rundflug durch die Sektion, die stolz sein kann auf ihre tolle Palette an Angeboten, Anlässen und ihre Hütten, freut sich Sarah Galatioto, die zahlreichen neuen Mitglieder im Kreis der Sektion Bern aufzunehmen. Mit einem kräftigen Applaus werden die Neumitglieder willkommen geheissen. Dieser erste Teil endet um 19.30 Uhr und es folgt eine kurze Pause.

## I. Geschäftlicher Teil

### 1\_Begrüssung und Mitteilungen

Die Präsidentin heisst alle Mitglieder zu dieser Sektionsversammlung willkommen und ist erfreut über die grosse Anzahl der Anwesenden.

Sarah weist darauf hin, dass das Jubiläumsjahr angefangen hat und dass es nun eine Anzahl Festanlässe gibt, über die laufend informiert wird. Die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren (mehr dazu in diesen Clubnachrichten).

### 2\_Wahl von Stimmzählenden

Folgende Mitglieder werden als heutige Stimmzählende vorgeschlagen: Erich Gyger, Christine Thomet, Sebastian Käser, Yves Wyder, Christian Holzner, Marc Bart, Franz Aebi, Vincenz Thöni, Philip Berner.

Sie werden einstimmig und mit Applaus gewählt.

### 3\_Protokoll der Sektionsversammlung vom 19.9.2012

Da eine kurze Unsicherheit über das Erscheinungsdatum des Protokolls der SV vom 19. September 2012 besteht, wird dieses nicht zur Genehmigung vorgeschlagen. Dies wird an der nächsten SV nachgeholt.

*Bemerkung der Protokollführerin: Das Protokoll wurde in den CN 4, welche im Dezember 2012 erschienenen sind, auf Seiten 5-7 publiziert.*

### 4\_Protokoll der Hauptversammlung vom 12.12.2012

Das Protokoll der HV wird von der SV einstimmig genehmigt.

### 5\_Mutationen: Kenntnisnahme

Die Präsidentin verliest die Namen der Verstorbenen gemäss Clubnachrichten, und die Anwesenden erheben sich im stillen Gedenken an sie.

### 6\_Jahresberichte

Die Jahresberichte wurden alle in den CN 1/2013 veröffentlicht.

Es gibt keine Fragen oder Bemerkungen, und sie werden einstimmig als Paket angenommen.

### 7\_Vertretung AV vom 15.6.2013 in Interlaken

Der Vorstand schlägt als Vertreter an der Abgeordnetenversammlung vom

15.6.2013 folgende Personen vor: Sarah Galatioto, Ueli Seemann, Urs Stettler, Erich Gyger, Daniel Hüppi, Walter Brog, Ernst Burger und Toni Labhart.

Sie werden einstimmig und mit Applaus gewählt.

### 8\_Antwort des Vorstandes auf den Antrag Thomas Benkler von der HV 2012

Die CN Nr. 4 inklusive Jahresprogramm sollen jeweils am 15. November verschickt werden.

Die Antwort und der Vorschlag des Vorstandes lauten wie folgt:

Die Termine 2013 werden wie geplant umgesetzt, da alle Mediadaten seit Sommer 2012 publiziert sind. Das heisst: Das Tourenprogramm wird ab dem 15.11.2013 auf der Website veröffentlicht. Am 19.11.2013 erfolgt der Postversand, und am 25.11.2013 werden die Online-Tourenanmeldungen aktiviert.

Ab 2014 erfolgt der Postversand am Montag in der Woche 46. In der Woche 47 werden die Online-Anmeldungen für die Touren aktiviert.

Dieses Vorgehen wird von der Sektionsversammlung einstimmig gutgeheissen.

### 9\_Mitteilungen aus den Ressorts

Keine

### 10\_Statuten Fotogruppe

Die Präsidentin informiert über die wesentliche Änderung: Neu sollen auch Mitglieder aufgenommen werden, die nicht Mitglieder des SAC sind (Art 3). Die Begründungen dazu: Die Fotogruppe hat ca. 60 Mitglieder, davon sind zwölf aktive Mitglieder Senioren. Mit der Statutenänderung sollen die Türen für weitere Aktive und hoffentlich auch für jüngere interessierte Personen geöffnet werden.

Der Vorstand beantragt der Sektionsversammlung, die Statutenänderung zu genehmigen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

### 11\_Verschiedenes

Sarah gibt verschiedene Termine bekannt:

Am 15. Mai 2013: Jubiläumsauftritt beim Studerstein: Bärn geit z'Bärg bim Studerstein, die nächste SV am 5. Juni,

die AV am 15. Juni in Interlaken, das Publikumsfest auf dem Bundesplatz am 27. Juni 2013 und das Sektionsfest auf dem Gurten am 14. September 2013. Es folgt ein weiterer engagierter Helfer-Appeal von Urs Bühler: um den Bundesplatz zu beleben, braucht es Helfer und Helferinnen. Wir brauchen vor allem noch Unterstützung für den Auf-, bzw. Abbau am 26. und 28. Juni. Es liegen Flyer bereit mit allen Informationen, inkl. Anmeldetalon. Dazu auch weitere Informationen auf unserer Website.

Die Präsidentin beschliesst diesen Teil mit dem Aufruf für den Fotowettbewerb: bis am 30. März können noch Bilder eingesandt werden. Es gibt tolle Preise, mitmachen lohnt sich.

## II. Sektionsmitglied Kari Kobler

Im zweiten Teil des Abends tritt Kari Kobler auf, sicher eines unserer bekanntesten Mitglieder. Er erzählt von sich, den Bergen und seinen Erfahrungen mit dem Höhenbergsteigen. Der junge Kari, aus dem St. Galler Rheintal, lernte zuerst Briefträger, und seine Wanderjahre führten ihn ins Welschland, bevor er nach Bern kam. Zum Bergsteigen kam er relativ spät, eine zentrale Rolle dabei spielten Rolf Schifferle und Kurt Wüthrich, beides wohlbekannte Sektionsmitglieder.

Wir lernen Kari den Tänzer kennen, Kari den Geniesser, der uns in die wilde und raue Schönheit Patagoniens entführt. Die Berge, die Natur schlechthin, sind Karis Leidenschaft, er wäre am liebsten das ganze Jahr unterwegs, und seine Bilder überzeugen uns davon: sei es auf der Peninsula Valdes, im Paine Nationalpark, auf dem Perito Moreno, am Fusse des Fitz Rois oder auf Expedition am Peak Lenin oder natürlich am Everest. Kari ist mit Kobler & Partner einer der ganz grossen und erfolgreichen Everest-Expeditionsanbieter, und sein Erfolg ist sicher das, was er uns im Folgenden schildert. Seine Fähigkeiten, demokratisch und autoritär zu sein, aber auch mal laissez-faire, je nach Situation, die Gratwanderung von Risiko und Sicherheit zu meistern, den Menschen nahe zu sein und ihnen die Angst zu nehmen, ihnen jedoch auch zu sagen, wo ihre Grenzen sind.

Die Fähigkeit, im richtigen Moment «pingelig» zu sein, und immer der Wille, es so gut wie möglich zu machen. Während Kari die Süd- und Nord-Normalrouten der Everestbesteigung miteinander vergleicht, erfahren wir noch mehr Erstaunliches: etwa, dass es hausgemachte Pasta gibt auf über 6000 m ü.M. und dass es sogar Duschen im Basecamp hat. Und was eine gute Akklimatisation ausmacht: ruhig sein und gesund bleiben.

Der Ratschlag «Nimm keine Schwarzwäldertorte ganz in den Mund», kann auch für Nicht-Höhenbergsteiger eine gute Lektion sein. Häppchenweise vorgehen, das ist es, was es braucht, um schlussendlich erfolgreich zu sein, bzw. den Gipfel zu erreichen.

«Nimm den Gipfel nicht so ernst», hat schon manchem Bergsteiger zum Gipfelglück verholfen, meint Kari und schmunzelt.

Auch sein Ampelcheck zwei von drei und die 10 Koblerschen Gebote können uns nützlich sein im täglichen Leben.

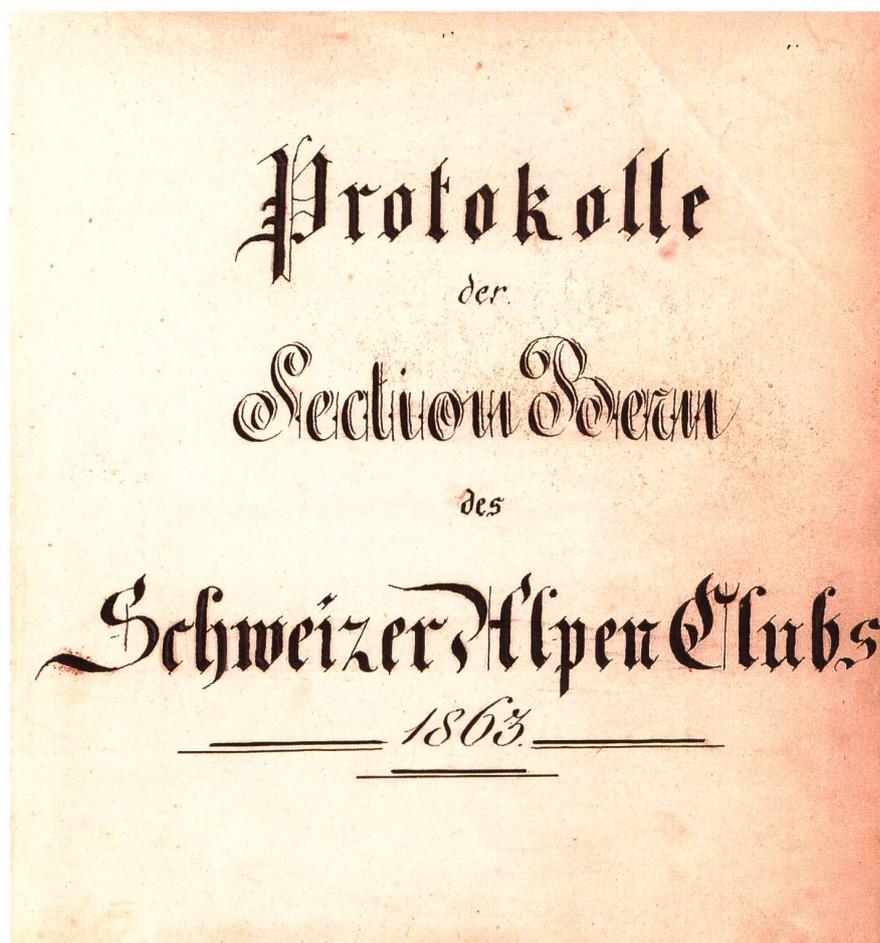
Wir hätten noch lange zuhören können, die «Sinnlosigkeit» der Bergbesteigungen fasziniert uns alle, die vom Bergvirus infiziert sind. Karis Geschichten sind geprägt von der Leidenschaft für die grossen Berge, ohne dabei die kleinen Dinge im Leben zu vergessen.

Der lange und kräftige Applaus gilt nicht zuletzt auch den beiden Kari-Mentoren: am Anfang einer bemerkenswerten Lebensgeschichte stehen oft Menschen, die uns den richtigen Anstoss geben, und obwohl Kari sich als junger Bergler ab und zu gesagt hat: «Die Bergsteiger spinnen doch alle ein bisschen...», ist er nun selber einer von diesen geworden.

Schön, dass es sie gibt, diese herausragenden Bergführer und Bergbegeisterten.

Danke Kari, für diese Schwarzwälder-Lektion! Wir wünschen dir weiterhin alles Gute in den Bergen.

Die Protokollführerin:  
Judith Trachsel Oberleitner



Titelseite des ersten Sektion-Bern-SAC-Protokollbuches aus dem Gründerjahr 1863